# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

**Ihr Ansprechpartner**
Jens Jungmann

**Durchwahl**
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

08.12.2022

## Leipziger Wasserstoffhändler »HINT.CO« startet die weltweit erste Auktion von grünem Wasserstoff und dessen Derivaten

### Wirtschaftsminister Dulig: "HINT.CO läutet Zeitenwende im Energiesektor ein."

Grüner Wasserstoff in all seinen Formen wird zukünftig einen entscheidenden Beitrag zur Wertschöpfung, zur Versorgungssicherheit und zum Klimaschutz leisten. Dabei rückt heute nicht die Technologie, sondern der Wasserstoffhandel in den Fokus. Der in Leipzig vor rund einem Jahr neu gegründete Wasserstoffhändler »HINT.CO« startet heute die weltweit erste Auktion von grünem Wasserstoff und dessen Derivaten. Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck gab dazu auf seiner Südafrika-Reise in Johannesburg den Startschuss. Das Leipziger Unternehmen »Hydrogen Intermediary Network Company GmbH«, kurz – HINT.CO – leitet damit eine neue Epoche im internationalen Energiehandel ein.

Die HINT.CO ist ein Unternehmen der gemeinnützigen H2Global Stiftung, die sich einen zeitnahen Markthochlauf und Import von grünem Wasserstoff und dessen Derivaten (u.a. Methanol, Ammoniak, nachhaltiges Kerosin, etc.) nach Deutschland zum Ziel gesetzt hat.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) wird über das gleichnamige Förderprogramm »H2Global« noch in diesem Jahr langfristige Versorgungs- und Abnahmeverträge für grünen Wasserstoff und dessen Derivate mit bis zu 900 Millionen Euro unterstützen. Zudem ist im Rahmen des Bundeshaushalts 2023 geplant, dass die Bunderegierung weitere 3,5 Milliarden Euro für neue Bieterrunden mit Laufzeiten bis zum Jahr 2036 zur Verfügung stellt.

Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig: »Grüner Wasserstoff sowie daraus synthetisierte Produkte, beispielsweise Ammoniak oder Methanol, werden dringend benötigt, um Europas gewaltigen Bedarf an grünen

**Hausanschrift:**
**Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Energieträgern in der Stahl- und Chemieindustrie, der Energiebranche, dem Verkehr sowie in privaten Haushalten decken zu können. Da die inländische Erzeugung von erneuerbaren Energien absehbar nicht ausreicht, ist Deutschland auf den Import von grüner Energie angewiesen. Genau an diesem Punkt setzt das H2Global-Konzept an. Die HINT.CO läutet mit der heute gestarteten ersten Auktion von grünem Ammoniak eine Zeitenwende im Energiesektor sein.«

Die HINT.CO führt als erster internationaler Händler von grünem Wasserstoff und dessen Derivaten Angebot und Nachfrage von im Ausland produzierten grünen Energieträgern über einen Doppelauktionsmechanismus zusammen: Angebotsseitig sollen so langfristige Abnahmeverträge und nachfrageseitig kurzfristige Wiederverkaufsverträge abgeschlossen werden. Dies hilft Unternehmen bei der Umsetzung und Finanzierung ihrer Projekte, wodurch Wasserstoff günstiger wird. Zusätzlich gleicht eine Förderung des BMWK bestehende Differenzen zwischen Angebots- und Nachfragepreis aus.

Timo Bollerhey (Geschäftsführer der HINT.OC GmbH), Daniel Wragge (Director Political and Regulatory Affairs Officer der European Energy Exchange AG, EEX) und Dr. Christine Falken-Grosser (Leiterin des Referats für Klima- und Energiekooperation mit Industrieländern und Wasserstoff-Initiativen, BMWK) haben dieses neue Instrument zum Handel und zur Unterstützung des Markthochlaufs von grünen Wasserstoff mehr als 400 Teilnehmern im Rahmen des »Green Hydrogen Innovation Congress« am 2. November 2022 in Leipzig vorgestellt.